

In die Zukunft investieren

Fachkräfte von morgen sind die Trainees von heute

In der dynamischen IT-Branche ist ständige Weiterbildung unerlässlich, um auf dem Laufenden zu bleiben. Dies gilt auch für Berufsanfänger, Hochschul- und Fachhochschulabsolventen, denen durch Weiterbildungsmaßnahmen von Anfang an ein fundierter Start in den Beruf ermöglicht wird. Bei dem IT-Dienstleister Computacenter starten jedes Jahr bis zu 40 Trainees ihre Karriere in den Bereichen Sales, Managed Services sowie Consulting und Technology Solutions. Die Ausbildungen setzen sich aus theoretischen Fortbildungen und praktischen Workshops mit internen und externen Trainern zusammen. Nachwuchskräfte profitieren zudem von den 24 bundesweit verteilten Standorten des Unternehmens, da sich dadurch private und berufliche Faktoren flexibel miteinander verbinden lassen.

„Ich bin unmittelbar nach der Uni zu Computacenter gekommen“, sagt Stefan Kralicek, Junior Consultant bei Computacenter. „Zu den hervorragenden Arbeitsbedingungen habe ich exzellente Weiterbildungs- und Karrierechancen. Einen idealeren Einstieg kann ich mir nicht vorstellen.“ Oliver Tuszik, Vorstandsvorsitzender und CEO von Computacenter Deutschland, misst dem Ausbildungsengagement des Unternehmens einen hohen Stellenwert zu: „Wir wirken dem Fachkräftemangel unserer Branche entgegen, indem wir selbst ausbilden und unseren Mitarbeitern interessante Karrierechancen bieten und sie für IT-Berufe begeistern.“

Erfahrene „Paten“

Den Trainees stehen in allen Programmen erfahrene Manager als persönliche Ansprechpartner zur Seite. Diese Ausbildungspaten unterstützen die Trainees in der täglichen Arbeit und binden sie fachlich in laufende Projekte ein. „Wir bilden unsere Trainees nicht nur aus, sondern bringen ihnen von Anfang an viel Vertrauen entgegen. Wir sind uns bewusst, dass ihr persönlicher Erfolg auch den Erfolg unseres Unternehmens sichert“, erklärt Ian Bracey, Human Resources Director bei Computacenter. „Wir bieten unseren Trainees gute Perspektiven in einem stabilen Unternehmen mit flachen Hierarchien. Mit unserem Trainee-Programm und zahlreichen Fortbildungsmaßnahmen fördern wir sowohl den Nachwuchs als auch unsere eigenen Mitarbeiter.“

Zukunft beraten

Kern des sechsmonatigen Trainee-Programms im IT Consulting ist ein „Trainingslager“, bei dem sowohl Hochschulabsolventen als auch eigene Mitarbeiter durch Schulungen, Praxisphasen und Prüfungen auf ihre Aufgaben als Spezialisten für unterschiedliche Technologien und Bereiche des Unternehmens vorbereitet werden. Dazu gehören: Client/Server, Networking, Identity Management, Web Application Solutions, Datacenter sowie Security Solutions. Je nach technologischem Schwerpunkt bildet der Erwerb herstellerbezogener Zertifizierungen einen festen Bestandteil des Programms. Einstiegsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Elektrotechnik, Physik oder ein Abschluss im Ingenieurwesen.

Am Ende der Traineezeit werden die neuen Technology Associates im Bereich Consulting Services oder in langlaufende Serviceverträge mit Kunden integriert. Sie haben dann die Möglichkeit, ihr gelerntes Wissen eigenverantwortlich in Projekten anzuwenden und weiter zu vertiefen.

Lösungen finden

Im Vertrieb des IT-Dienstleisters haben Trainees die Chance, sich im Rahmen einer neunmonatigen Ausbildung praxisnah und strukturiert auf ihre zukünftigen Aufgaben als Account Manager vorzubereiten. Gesucht werden sowohl Hochschulabsolventen der Betriebs- und Volkswirtschaft, der Wirtschaftsinformatik und Verwaltungswissenschaften als auch interne Mitarbeiter, die sich im Unternehmen weiter qualifizieren möchten.

Nach den bisherigen guten Erfahrungen mit Trainees in den Unternehmensbereichen Consulting Services und Sales wird Computacenter sein Trainee-Programm 2009 auch auf den Bereich Managed Services ausgeweitet. Die zwölfmonatige Ausbildung zum Managed Services Associate wird mit den Schwerpunkten Service Design und Process Consulting angeboten. Ziel ist es, die Trainees nach erfolgreicher Absolvierung des praxisorientierten Programms in die Beratungs- und Projektteams zu integrieren, wo sie ihr neues Wissen anwenden und sich eigenverantwortlich im ersten Schritt zum Regular Consultant weiterentwickeln können. Als Ausgangsbasis bieten sich Abschlüsse in der Betriebs- und Volkswirtschaft, aber auch der Informatik und Wirtschaftsinformatik an.

Die Auswahl der Trainees findet im Rahmen eines eintägigen Assessmentcenters statt. Weitere Informationen zu Stellenangeboten und Weiterentwicklungsmöglichkeiten bei Computacenter sind unter www.computacenter.de/karriere zu finden. Dort können sich Interessierte auch für die Ausbildungsprogramme bewerben.